

Der Haupt- und Finanzausschusses hatte in seiner Sitzung am 20.03.2017 beschlossen, den von der Verwaltung vorgelegten Antrag des Ortsausschusses Niederdrees zu vertagen, um die Behauptung des Ortsausschusses Niederdrees, in dem Gebäude werde nur unnötiger Schrott gelagert, zu überprüfen.

Der Erste Beigeordnete hatte daraufhin die Vorsitzenden aller Fraktionen zu einer Ortsbesichtigung eingeladen, die am 18. Mai stattfand, und an der neben Vertretern der Verwaltung die Fraktionsvorsitzenden der CDU, der FDP und der UWG teilgenommen haben.

Die anwesenden Fraktionsvorsitzenden haben sich davon überzeugt, dass die Behauptung des Ortsausschusses unzutreffend ist.

So, wie es die Verwaltung auch vorgetragen hatte, ist im alten Feuerwehrhaus Niederdrees die feuerwehrgeschichtliche Objektsammlung der Stadt Rheinbach eingelagert, die unbedingt erhaltenswert ist, weil sie eindrucksvoll die heute über 135-jährige Geschichte der Wehr widerspiegelt.

Aus diesem Grund kann dem Antrag des Ortsausschusses Niederdrees nicht entsprochen werden.

Rheinbach, 8. Juni 2017

---

gez. Dr. Raffael Knauber  
Erster Beigeordneter

---

gez. Walter Kühn  
Sachgebietsleiter